

Erhebung von Kontaktdaten von Teilnehmer*innen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie gemäß §§ 5, 23 S. 1 Nr. 4 Dreizehnte Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (13. BayIfSMV) i.V.m. § 28a Abs. 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

mit datenschutzrechtlicher Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung

Aufzunehmen sind Kontaktdaten einer Person pro Hausstand, und zwar

- *Name und Vorname,*
- *entweder Telefonnummer oder E-Mail-Adresse oder postalische Adresse (es genügt die Angabe eines dieser Daten)*
- *und Zeitraum des Aufenthalts.*

Tragen Sie bitte Ihre Kontaktdaten in das Formular unter Ziffer 1 ein. Unter Ziffer 2 finden Sie die Informationen nach Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1. Kontaktdaten, Datum

Datum, Uhrzeit	
Vorname	Nachname
Anschrift (<i>alternativ</i> kann die Telefonnummer <i>oder</i> E-Mail-Adresse angegeben werden, s.u.)	
Telefonnummer	E-Mail-Adresse

2. Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten gemäß Art. 13 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher für die Verarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten:

Otto-Friedrich-Universität Bamberg; Kanzlerin Dr. Steuer-Flieser, Kapuzinerstr. 16; 96047 Bamberg

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

ORR Thomas Loskarn, Kapuzinerstr. 25; 96047 Bamberg; datenschutzbeauftragter@uni-bamberg.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck: Kontaktpersonenermittlung im Fall einer festgestellten Infektion mit SARS-Cov-2;

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit §§ 5, 23 der Dreizehnten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (13. BayIfSMV) sowie in Verbindung mit § 28a Abs. 4 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG).

Empfänger der erhobenen Kontaktdaten

Die erhobenen Daten sind den zuständigen Gesundheitsbehörden auf deren Verlangen hin zu übermitteln, soweit dies zur Kontaktpersonenermittlung im Falle einer festgestellten Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 erforderlich ist. Eine anderweitige Verwendung der Daten ist unzulässig, vgl. § 28a Abs. 4 S. 3 IfSG.

Speicherdauer

Die Kontaktdaten werden für einen Zeitraum von **vier Wochen aufbewahrt** und dann vernichtet (§ 28a Abs. 4 S. 4 IfSG).

Ihre Rechte im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer Daten

Sie haben als betroffene Person im Hinblick auf Ihre erhobenen personenbezogenen Daten das Recht auf Auskunft und das Recht auf Berichtigung, sowie nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist gegenüber der Universität ein Recht auf Löschung Ihrer Daten. Hierzu können Sie sich an die Universität unter o.g. Kontaktdaten wenden. Die Universität muss unabhängig davon nach Ablauf der o.g. Aufbewahrungsfrist die Daten löschen.

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18, 91522 Ansbach oder Postfach 1349, 91504 Ansbach; Telefon: 0981 180093-0; Telefax 0981 180093-800; <https://www.lda.bayern.de/de/beschwerde.html>).
